

Zwickau: Telekom stärkt Mobilfunknetz mit 5G-Ausbau in Hartenstein und Remse

Erfahren Sie, wie die Telekom die Mobilfunkversorgung im Landkreis Zwickau verbessert hat. Mit dem Ausbau von zwei 5G-Standorten in Hartenstein und Remse steigt die Netzabdeckung und Bandbreite. Bis 2026 sollen weitere 19 Standorte hinzugefügt werden. Informieren Sie sich über die bevorstehenden Entwicklungen und die Verfügbarkeit in Ihrer Nähe.



Die Zukunft des Mobilfunks ist hier – und sie beginnt jetzt im Landkreis Zwickau!

In einem atemberaubenden Fortschritt hat die Telekom in den letzten zwei Monaten gleich zwei neue 5G-Standorte ins Leben gerufen. Diese echte Revolution in der Mobilfunkversorgung sorgt dafür, dass die Menschen in Hartenstein und Remse nun mehr Bandbreite und besseren Empfang genießen können – und

das nicht nur drauáen, sondern auch bequem in ihren eigenen vier Wänden!

Mobilfunk-Rausch : Immer mehr Nutzer, immer mehr Bedarf!

Georg von Wagner, Unternehmenssprecher der Deutschen Telekom, hat es bereits prognostiziert: Der Bedarf an Bandbreite nimmt ständig zu – rund 30 Prozent pro Jahr. Dieser Satz zeigt deutlich, wie dringlich der Ausbau der Mobilfunknetze ist. Die neue Technologie wird nicht nur die Abdeckung im Landkreis Zwickau enorm erweitern, sondern auch die Möglichkeiten für alle Mobilfunknutzer*innen revolutionieren.

Was bedeutet das konkret? Mit den neuen 5G-Standorten wird die Mobilfunkabdeckung rasant steigen und die Nutzung wird zum Erlebnis – Online-Gaming, Streaming oder Video-Calls ohne Ruckeln sind nun auch in bislang unterversorgten Gebieten möglich. Die neueste Technik wird nicht nur Zwickau, sondern auch die Autobahn A72 vor Hartenstein unterstützen. Eine klare Aufwertung für die Region!

Der Ausbau geht weiter – und das mit Vollgas!

Aber die Telekom plant nicht nur hier zu stoppen! Der Landkreis Zwickau kann sich auf weitere 19 neue Standorte freuen, die bis zum Jahr 2026 in Betrieb genommen werden sollen. Und damit nicht genug: An 49 zusätzlichen Funkmasten sind Erweiterungen mit LTE oder 5G in der Pipeline! Insgesamt verwaltet die Telekom jetzt bereits 127 Standorte in der Region, mit einer beeindruckenden Haushaltsabdeckung von fast 100 Prozent. Das klingt nach Highspeed-Zukunft!

Doch hier kommt der entscheidende Punkt: Die Telekom ist auf die Zusammenarbeit mit den Kommunen und Grundbesitzern angewiesen, um zusätzliche Flächen für die neuen Standorte zu

sichern. Wer also einen Dach- oder Maststandort zur Verfügung stellen kann, sollte sich unbedingt bei der Deutschen Funkturm melden. Holen Sie sich Ihr Stöck vom Mobilfunkkuchen!

Erfahren Sie mehr über die neuesten Entwicklungen im Mobilfunknetz und prüfen Sie die Verfügbarkeit in Ihrer Gegend unter www.telekom.de/netzausbau. Die Zukunft ist mobil und die Telekom sorgt dafür, dass die Region Zwickau an der Spitze dieser Entwicklung steht!

Details

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net